Auch der Tod kann uns nicht trennen

Von -Pfoetchen-

Kapitel 1: Die neue Schule

Auch der Tod kann uns nicht trennen

Das ist meine erste FF,ich hoffe mal sie wird euch gefallen.Ich würde mich sehr über Kommentare freuen ^^ . Viel Spaß noch

~~~~~Die neue Schule~~~~~

Eine Gestalt stand an einer Klippe ,es regnete unaufhörlich und stark vom Himmel her.

Es war Kalt und Dunkel.Dies war der Gestalt aber zihmlich egal.Tränen rannen ihr über die wange zum Kinn und fielen dann ins unentliche und stürmische Meer unter ihr.Ihre blauen Haare wehten im Wind und ihre ebenso nachtblauen Augen funkelten vor Hass und Trauer.Kyoko ballte die hände zu Fäusten und wollte schreien ihre ganze Wut ,Trauer einfach aus ihr rausschreien, die fest in ihr verankert saß.Aber es ging nicht,sie hatte keine Kraft mehr um zu schreien ,es waren nut schluchzer zu hören und ein kleines wimmern.Ein Mensch hatte ihr ganzes Leben zerstört,nur weil er Macht besessen wollte.Er hatte von einer Sekunde auf die andere einfach so ihre Familie ausgeschaltet.Kyoko fragte sich ,warum grade ihre Familie und nicht sie dran glauben muste. Wollte er sie so sehr quälen?Nur so aus Spaß und um Macht zu besitzen?

was hatte sie ihm geatn ,das sie so sehr leiden musste ? Wer soetwas machte ,war einfach nur krank und er war es.Sie hatte niemanden mehr .Zwar waren ihre besten Freunde

noch da ,aber ohne ihre Familie wollte sie ienfach nicht mehr .Sie nahm ein Messer aus ihrer Tasche und setzte es an ihr Herz.Kyoko dachte kurz noch an die zeit zurück ,als ihre Familie noch lebte.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxFLASHBACKxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

5 Jungs irrten in einer Schule umherund suchten ihren neuen Klassenraum.Die 5 Jungs waren erst vor einer Woche nach Deutschland gekommen um ein paar Tuniere zu bestreiten.

Und heute sollten sie auch noch nebenbei zur Schule gehen ,meinte ihr Manager Mr.Dickenson.Sie waren zwar nicht grade begeistert davon ,aber sie konnten leiedr nicht selbst eintschieden.

Und nun standen sie in einer riesen schule und wussten nicht wohin."und was sollen wir jetzt machen ?",fragte Ray mit leicht genervter Stimme."Wir sind in einer riesen

Schule und wissen

nicht wo unser Klassenraum ist. Wir können ja schlecht an jeden Klassenraum anklopfen und fragen, ob wir richtig sind. Und das Lehrerzimmer haben wir auch noch nicht gefunden

um zu fragen. "Warum ist Mr. Dickenson auf die beknackte Idee gekommen uns wieder zu Schule zu schicken?", fragte Tyson. "Ich find's super", freute sich Kenny. Alle guckten ihn verstört an

sogar Kai der sich an eine Wand gelehnt hatte. "Was denn? Das schadet euch nicht", meinte Kenny. "Abba, abba...." konnte Tyson nur erwidern. "Besonders dir nicht Tyson", sagte Kenny streng. Die anderen konnten sich ein Grinsen nicht verkneifen und Kai stimmte Kenny nur zu. "Und außerdem hättest du nicht vergessen Mr. Dickenson zu fragen in welchen Raum wir müssen, würden wir hier nicht so doof rumstehen", sagte Kai und warf Tyson einen finsternen Blick zu. "Was macht ihr hier? Ihr solltet eigentlich im Unterricht sein", sagte auf einmal eine Mädchen stimmte. Die Jungs drehten sich zu dem Mädchen um.

"Wir haben uns verlaufen, wir finden unseren Klassenraum nicht", sagte Max ein bisschen verlegen und kratzte sich am Kopf. "Ach so ihr müsst die Neuen sein, dann kommt mal mit. Bevor ich es vergesse, ich heiße Kyoko Kanawa", sagte sie mit einem Lächeln auf den Lippen. "Hi ich bin Max, das sind Ray, Tyson, Kai, und Kenny auch Chef genannt", stellte sich Max und die anderen vor. "Jetzt kommt aber, wir sind sowiso schon zu spät dran", sagte sie kurz noch und ging dann Richtung Klassenraum. Als sie da waren klopfte sie an und trat mit den anderen 5 ein. "Herr Dahmen! Ich hab sie gefunden, sie haben sich verlaufen, deshalb kamen sie nicht pünktlich". "Dann hätten sie im Sekretariat oder im Lehrerzimmer nachfragen sollen", sagte der Direx mit einer etwas schäferen Stimme. Er war ziemlich groß und stämmig. Er hatte eine Brille die einem Vollmond gleich. "Das haben wir auch nicht gefunden, sonst hätten wir ja nachgefragt", meinte Ray knapp. "Kein Wunder das ihr das Lehrerzimmer oder Sekretariat nicht gefunden habt. Ihr wart ja schon im Gebäude vom Gymnasium (Die Realschule und das Gymnasium sind ein Gebäude zusammen nur eine Tür trennt die beiden Schulen)", sagte sie und konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen. "Was wolltet ihr denn auf dem Gymmi? Da halten sich nur die Besten auf und die Intelligenzbestien. Und ihr seht nicht grad so aus", sagte eine Schülerin, die sich als Yukari vorstellte, dabei grinste sie frech. Ihre Haarfarbe war aus einem Blau und Lila gemischt, die ihr bis zum Po gingen. Und Augen die grün schimmerten. Sie erntete giftige Blicke von den 5 für diese Bemerkung. Besonders Kai nur zu gern an die Gurgel gesprungen, ließ es aber lieber bleiben. "Ist ja auch egal, setzt euch auf einen freien Platz, holt eure Sachen raus, seid still und hört zu", keifte der Direx die Neuen an. Jeder suchte sich einen Platz, holte die Sachen raus und hörte zu. Nur einer stand noch vorne. "Tyson steh nicht so doof rum, sondern setz dich irgendwo hin", fauchte Kai, Tyson an. "Dann sag mir mal bitte wo", fauchte er ebenso zurück. Kai guckte sich um, doch kein Platz war mehr frei. "Dann bleib stehen", sagte er nur tonlos. "Ich hab aber keinen Bock stehen zu bleiben, mir tun die Füße weh vom vielen Laufen und außerdem hab ich Hunger". Man hörte nur noch ein lautes Knurren aus Tysons Magengegend. "Tyson, du hast zum Frühstück 10 Brötchen verdrückt, wenn ich mich nicht verzeihen habe oder sogar noch mehr", sagte Max ungläubisch. "Das ist mir egal, wenn ich jetzt gleich nichts zu essen bekomme sterbe ich", jammerte Tyson weiter rum. "Das würde mich sogar freuen, wenn du abkratzt", warf Kai gehässig ein. "Abba Kai... warum bist du immer so gemein zu mir? Was hab ich dir getan", fragte Tyson mit einem Knurren aus seinem Magen hinterher. "Du gehst mir gewaltig auf die Nerven

,das hast du mir angetan und faul bist du auch noch ". Kai's Blutdruck war wieder auf 180 , wie jedesmal, wenn Tyson , Kai so nervte. "JETZT REICHTS MIR ABER, MEINT IHR WIR WÄRWEN HIER IM KINDERGARTEN ? WENN NICHT SOFORT RUHR EINKEHRT, DANN MACH AUS DEM LADEN 'NE POMMESBUDE", schrie plötzlich der Direx und seine Audenbraue tuckte wieder so komisch und das verhiess nichts gutes. "ERST KOMMT IHR ZU SPÄT, JETZT STÖRT IHE AUCH NOCH MEINE UNTERRICHT UND DAS ALLES AM ERSTEN TAG. FÜR BEIDE SONDERAUFGABEN UND KEINE WIEDERREDE; IST DAS KLAR ?" schrie er diesmal noch lauter "Kai ? Darf ich bei dir die Sonderaufgaben abschreiben ?" fragte Tyson . Der angesprochene klatschte sich die Hand auf die Stirn und erwiderte: "Wie blöd muss man sein ?!" Und konnte nur noch mit dem Kopf schütteln . "NEIN DU SCHREIBST NICHT BEI IHM AB. DU MACHST DAS MAL GANZ SCHÖN ALLEINE UND NOCH 'NE SONDERAUFGABE DAZU. JETZT SETZ DICH ENDLICH AUF DEINEN ARSCH UND HALT DIE KLAPPE". Alle aus der Klasse hielten sich die Ohren zu . Das Geschrei hatte bestimmt ganz Europa mitbekommen . "Aber wohin soll ich mich denn nun hinsetzen?", fragte Tyson , der zu blöd war in eine andere Klasse zu gehen und zu fragen ob er sich einen Stuhl ausleihen darf . Herr Dahmen der sich wieder beruhigt hatte sagte wieder bedrohlicher : " Raus, sofort Raus bevor noch ein Unglück passiert ". Er zeigte mit dem Finger zur Tür. " Wenn sie auf's Klo müssen, dann würde ich an ihrer Stelle schnell gehen, sonst ist der ganze Boden nass und dann kann ja noch einer drauf ausrutschen und sich verletzen", sagte Tyson so naiv und unschuldig als ob er kein Wässerchen trüben könnte , das alle vor lachen auf dem Boden kullerten . Ja , selbst bei Kai konnte man ein kleines Grinsen erkennen , wenn man genau hinschaute. Die Schulglocke läutete und Herr Dahmen ging aus dem Klassenzimmer, mit den Nerven am Ende. "Tyson das war Klasse , aber auch sehr leichtsinnig von dir", sagte Kyoko immer noch mit einem Grinsen auf dem Gesicht . Die Tür ging auf und ihre Englischlehrerin kam rein. Tyson quetschte sich so lange zwischen Kenny und Max . Die Stunde ging ziemlich schnell um und nun hatten sie endlich Pause. Aber nicht für die 5 Jungs die gerade zum Hof raus wollten "Das könnt ihr vergessen, ihr kommt mit mir. Ich zeige euch die Schule damit ihr euch zurecht findet, oder wollt ihr euch noch einmal verirren ?", sagte Kyoko zu ihnen und hatte Tyson schon am Kragen gepackt der sich aus dem Staub machen wollte und schleifte ihn hinter sich her. Die kleine Gruppe ging nun durch die Schule und Kyoko zeigte ihnen alles wie sie es zuvor schon angekündigt hatte. Die Schulglocke läutete ein zweites mal um anzukündigen das die Pause nun vorbei war. Kyoko war auch mit ihrer kleinen Führung fertig und sie gingen gemeinsam wieder zum Klassenraum. Ihre Deutschlehrerin kam und sagte , als es ruhiger wurde: "In zwei Wochen machen alle 8er Klassen eine Übernachtung in der Turnhalle , also bringt dann bitte eure Schlafsachen mit ". Alle stöhnten vor Entsetzen auf, weil sie diesen Tag hassten . Mehr sagte sie nicht dazu und fing mit ihrem Unterricht an . Die letzten Unterrichtsstunden gingen ziemlich schnell um und nun hatten sie Schule aus. "Wie wäre es wenn wir uns morgen treffen , dann haben wir den ganzen Tag Zeit um zu bladen , ist ja schließlich Samstag.", sagte die blauhaarige zu den 5 Jungs als sie auf dem Heimweg waren. "Du bladest ? Das wusste ich gar nicht ", sagte Max überrascht. "Aber natürlich blade ich , ist doch selbstverständlich", erwiderte sie mit einem Lächeln auf den Lippen. "Und ? Nehmt ihr die Herausforderung an ?", fragte sie . "Natürlich nehmen wir an, aber ich sage dir jetzt schon das du keine Chance gegen uns hast . Ich werde auch keine Rücksicht auf dich nehmen , nur weil du gegen die Weltmeister antrittst", pralte Tyson sofort. "Da mach die mal keine Sorgen , du brauchst keine Rücksicht nehmen", sagte Kyoko. Den restlichen Weg schwiegen sie. "Also bye , ich muss hier lang , dann treffen

wir uns morgen im Park ja ?!",sagte sie kurz noch bevor sie in eine Straße einbog und zum abschied noch winkte.

~~~~~

So ^^ Das war das erste Kapitel wenn es weiter gehen soll dann einfach nur Kommentare schreiben ^^

bye eure Amaya-Chan